

Jahrgang: 3/4

Schwerpunkt	Kompetenzerwartungen Die SuS...	Unterrichtsgegenstand	Lernformen und Methoden	Medien	Leistungs- bewertung - Indikatoren	Verknüpfung mit anderen Fächern
Gemeinschaft	- kennen Handlungsmöglichkeiten zur Konfliktlösung und -vermeidung - bewerten diese Möglichkeiten auf der Grundlage biblischer christlicher Normen	Mt 25,40b (Was ihr getan habt meinen geringsten Brüdern) Regeln und Rituale Die zehn Gebote Gott vergibt (Mt 6,12) (Streit schlichten)	Gespräche, Rollenspiele, Stabpuppenspiele	Bibeltexte, RU Praktisch, Vorlesebuch Religion3 (Ordnung muss sein)	Schülerbeteiligung, Heftführung,	Kunst, Musik
evangelisch – katholisch – ökumenisch	-nennen Gemeinsamkeiten und Unterschiede evangelischer und katholischer Christen -wissen um die zentralen christlichen Feste und nennen dafür Gründe -nehmen kritisch Stellung (z. B. Weihnachtliches Konsumverhalten)	- evangelische und katholische Christen - Ökumene - Kirchenjahr und Brauchtum	Gespräche Unterrichtsgänge in die verschiedenen Gotteshäuser	Gespräche, Lehrwerk, Bilder	Schülerbeteiligung	Kunst und SU Bauwerke Mensch und Gemeinschaft
andere Religionen	- Toleranz gegenüber Menschen anderer Religionen - kennen die gemeinsamen Wurzeln der drei abrahamistischen Weltreligionen	Viele Namen für einen Gott Judentum, Christentum, Islam	Gespräche, Rollenspiele, evtl. Unterrichtsgänge in verschiedenen Gotteshäuser	Bibel, Lehrwerk, Vorlesebuch Religion	Schülerbeteiligung, Heftführung, Beteiligung an Gemeinschaftsarbeiten	Kunst SU: Ich und die anderen
Gleichnisse	- deuten die Reden Jesu als Veranschaulichung des anbrechenden Gottesreiches	Das Gleichnis vom Senfkorn (Lk, 13,18,19) die Seligpreisungen (Mt 5,3-10)	Gespräche, Experimente mit einem Senfkorn	Bibel, Senfkörner	Schülerbeteiligung, Heftführung	SU: Natur – Experimente, Deutsch: Lesen

Arbeitspläne evangelische Religion

Jahrgang: 3/4

Schwerpunkt	Kompetenzerwartungen Die SuS...	Unterrichtsgegenstand	Lernformen und Methoden	Medien	Leistungs- bewertung - Indikatoren	Verknüpfung mit anderen Fächern
Frieden und Gerechtigkeit	<ul style="list-style-type: none"> nennen Menschen aus der Wirkungsgeschichte, für die sich aus der Botschaft Jesu eine neue Lebensperspektive eröffnet hat, leiten aus den Erfahrungen dieser Menschen Impulse für verantwortliches, christliches Handeln ab 	Ruf zum Frieden und zur Gerechtigkeit (z. B. Martin Luther King, Dietrich von Bonhoeffer, Mutter Theresa, Erinnern an die Shoa)	Unterrichtsgespräche, selbständig Informationen beschaffen	Geschichtsbücher, Lexika, Internet	Schülerbeteiligung Schülerarbeiten	SU: Mensch und Gemeinschaft
Gottes Name / Jesus von Nazareth	<ul style="list-style-type: none"> kennen verschiedene Gottesvorstellungen deuten die Weihnachtsgeschichte im Kontext alttestamentlicher Friedensverheißung und unter Einbeziehung der Lichtsymbolik 	Gottes Name als Versprechen (2 Mose 3,14a) Weihnachten (Gott wird Mensch, Licht ist in der Welt) der Friedefürst wird verheißen(Jes 9.2) Jesu Geburt (Lk 2, 10-14a)	Gespräche, selbständige Erarbeitung zum Thema	Bibel, Lehrwerk, RU Praktisch	Schülerbeteiligung	SU
Taufe	<ul style="list-style-type: none"> verstehen die Taufe als Ausdruck von Gottes Zuwendung und Nähe kennen das Vaterunser als das christlicher Grundgebet 	Taufe als Zusage Gottes Jesu Taufe(Mk1), Ich bin bei euch(Mt28,20b) Reden mit Gott, danken, klagen loben, bitten das Vaterunser Angst, Trauer, Trennung, Tod				
Fragen nach Gott	<ul style="list-style-type: none"> beschreiben Martin Luthers Glaubensweg als Suchen und Fragen nach Gott im Kontext biographischer Bezüge 	Nach Gott neu fragen (z. B. Martin Luther)				

Jahrgang: 3/4

Schwerpunkt	Kompetenzerwartungen Die SuS...	Unterrichtsgegenstand	Lernformen und Methoden	Medien	Leistungs- bewertung - Indikatoren	Verknüpfung mit anderen Fächern
Auferstehung	Entfalten die Glaubensdimension des Bildwortes von Jesus als Licht der Welt deuten die Rolle von Frauen als erste Zeugnisse der Auferstehung Jesu (unter Genderaspekten)	Auferstehung – Christus, Licht der Welt Jesus als Licht der Welt (Joh 8,12) Jesus erscheint Maria aus Magdala (Joh 20,11-18 oder Mt 28, 1-8)	Gesprächsrunden	Bibel, Lehrwerk, RU Praktisch	Schülerbeteiligung	Sachunterricht - Natur
Leben aus der Fülle / getröstet werden	lesen ausgewählte Texte als erzählte Glaubenserfahrung die Menschen mit dem verkündeten Christus machen	(z. B. Hanna, Blindenheilung, Paulus (Lk 2,25-38, Joh 9 in Auszügen, Ps 119, 105, Apg 9, 1-19) die Speisung der fünftausend, Jesus das Brot des Lebens, Jesus und die Frau aus Samaria (Mk 6, 35-44, Joh 6,35, Joh 4,7-15,25f) die Heilung des Gelähmten (Mk 2,1-12) die Sturmstillung (Mk 4,35-41)				

Jahrgang: 3/4

Schwerpunkt	Kompetenzerwartungen Die SuS...	Unterrichtsgegenstand	Lernformen und Methoden	Medien	Leistungs- bewertung - Indikatoren	Verknüpfung mit anderen Fächern
Schöpfung als Geschenk und Aufgabe	<p>- benennen und unterscheiden naturwissenschaftl. Erkenntnisse und biblische Deutungsperspektiven zur Entstehung der Welt, - erkennen eigene Verantwortung zur Bewahrung der Schöpfung (Konsumverhalten) deuten das alttestamentliche Bild vom Regenbogen unter gegenwartsbezogenen Aspekten (Bund, Zusage, Lebensbejahung, Zuversicht) beschreiben Gott als Retter und Befreier Israels aus Unterdrückung (aber was geschieht mit den Ägyptern?) interpretieren die Erfahrungen des Volkes Israels mit Gottes Heilshandeln auf eigene Gegenwart hin lernen Psalmen (metaphorische Sprache) und erzählerisch entfaltete Gleichnisse kennen</p>	<p>Fragen zur Entstehung der Welt, die Schöpfungsgeschichte (1 Mose 1,1-1Mose 2,4a) das Paradies (1 Mose 2,4b-25) gottes Auftrag (1 Mose 2,15) Arche Noah, die Sintflut (1 Mose 7 in Auszügen) Zeichen des Bundes (1 Mose 9,13) Pua und Schifra (2. Mose 1, 13-22) Mose Gebote und Rettung (2 Mose2,1-10) die letzte Plage (2 Mose 12, 12.13)</p>		Bibel, Lehrwerk, RU Praktisch	Schülerbeteiligung	

Arbeitspläne evangelische Religion

5. Oktober 2014

Jahrgang: 3/4

Schwerpunkt	Kompetenzerwartungen Die SuS...	Unterrichtsgegenstand	Lernformen und Methoden	Medien	Leistungs- bewertung - Indikatoren	Verknüpfung mit anderen Fächern
Ostern	kennen aus alttestamentlichen Texten die aktive und Verantwortung übernehmende Rolle von Frauen bringen zum Ausdruck, dass Gott in seiner Liebe dem Menschen zugewandt ist und ihm entgegenkommt	Rettung am Schilfmeer (2.Mose 14,29-30) Mirjams Lied (2 Mose 15, 20.21) Gleichnis vom verlorenen Schaf, vom verlorenen Sohn (Psalm 23, Lk 15,1-32)		Bibel, Lehrwerk, RU Praktisch	Schülerbeteiligung	